

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

EUROPÄISCHE UNION UND VEREINIGTES KÖNIGREICH

GÜLTIG AB FEBRUAR 2026 (GEÄNDERTE FASSUNG)

1. DIE EINLEITUNG

Der Zweck dieser Datenschutzerklärung (diese „**Erklärung**“) besteht darin, die Mandanten der:

- Morgan, Lewis & Bockius LLP mit Niederlassungen in
 - 7 Rue Guimard-Guimardstraat, B-1040 Brüssel, Belgien;
 - OpernTurm, Bockenheimer Landstraße 4, 60306 Frankfurt am Main, Deutschland;
 - Königinstraße 9, 80539 München, Deutschland; und
- Morgan, Lewis & Bockius UK LLP, mit
 - Sitz in Condor House, 5-10 St Pauls Churchyard, London, EC4M 8AL, Vereinigtes Königreich; und
 - Niederlassungen in 47 Avenue Hoche, 75008 Paris, Frankreich

(zusammen die „**Rechtsanwaltsgesellschaft**“, „**wir**“ oder „**uns**“) über die Erhebung, Nutzung, Offenlegung, Übermittlung und sonstige Verarbeitung ihrer individuell identifizierbaren Informationen („**personenbezogene Daten**“) zu informieren. Gemäß der geltenden Gesetzgebung der Europäischen Union („**EU**“) und des Vereinigten Königreichs („**UK**“), wie unter anderem die Datenschutz-Grundverordnung 2016/679 („**DSGVO**“), das

Datenschutzgesetz des UK und alle Durchführungs- und Ergänzungsgesetze und -verordnungen („**Datenschutzgesetze**“), ist die Rechtsanwaltsgesellschaft der Datenverantwortliche für die personenbezogenen Daten, die unter diese Erklärung fallen.

Diese Erklärung wird in Übereinstimmung mit den Datenschutzgesetzen bereitgestellt und gilt nur für ehemalige, gegenwärtige und potenzielle (i) Mandanten unserer Niederlassungen in der EU und im UK und (ii) Mandanten unserer nicht europäischen Niederlassungen, die im Europäischen Wirtschaftsraum („**EWR**“) oder im UK ansässig sind, wo wir ihre personenbezogenen Daten verarbeiten (zusammen „**Mandanten**“). Hierin wird festgelegt, welche personenbezogenen Daten wir erhalten und wie wir diese Informationen verwenden, um unsere Mandanten zu betreuen. Diese Erklärung gilt nicht für andere Mandanten oder Personen mit Wohnsitz in einem anderen Gebiet außerhalb des EWR und des UK.

In den Fällen, in denen die Rechtsanwaltsgesellschaft Rechtsdienstleistungen für ihre Mandanten erbringt, vertreten wir die Position, dass die Rechtsanwaltsgesellschaft der Datenverantwortliche für die personenbezogenen Daten ist, die sie von ihren Mandanten oder aus anderen Quellen im Zusammenhang mit diesen Rechtsdienstleistungen erhält. Die Identität des Datenverantwortlichen der personenbezogenen Daten, die

wir verarbeiten, hängt davon ab, ob Sie mit der Morgan, Lewis & Bockius LLP oder einem unserer verbundenen Unternehmen zu tun haben. Diese Erklärung dient dazu, die Verpflichtung der Rechtsanwaltsgesellschaft dahingehend zu erfüllen, ihren Mandanten, deren personenbezogene Daten sie in dieser Eigenschaft verarbeitet, Informationen zur Verfügung zu stellen. Bitte lesen Sie auch unsere [Globale Datenschutzrichtlinie](#), die durch Verweis in diese Erklärung aufgenommen wird.

Diese Erklärung erstreckt sich auch auf Informationen zu den personenbezogenen Daten von Dritten, die wir in unserer Eigenschaft als Datenverantwortlicher bei der Erbringung von Dienstleistungen an unsere Mandanten verarbeiten.

2. PERSONENBEZOGENE DATEN

Die personenbezogenen Daten, die wir verarbeiten, umfassen in erster Linie Kontaktinformationen unserer Mandanten und ihrer gegenwärtigen oder ehemaligen Mitarbeiter und ihres sonstigen Personals sowie andere Daten in Bezug auf diese Personen, anhand der sie identifiziert werden oder identifizierbar sind, wie z. B.:

- den Namen, die Kontaktinformationen und Informationen über den Arbeits- oder Wohnort der jeweiligen Person und
- nur in seltenen Fällen, soweit sie uns von einem Mandanten oder seinen Mitarbeitern oder sonstigem Personal zur Verfügung gestellt werden:
 - Angaben zur Gesundheit, zu Erkrankungen und/oder einer Behinderung der Person und
 - Informationen über das Sexualleben, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, rassische oder ethnische Herkunft und/oder das Vorstrafenregister der Person.

Dazu gehören auch personenbezogene Daten von Dritten in Dokumenten und E-Mails, die ein Mandat an uns sendet, wie z. B. Name, Telefonnummer, Adresse, E-Mail-

Adresse und andere Informationen über die Angelegenheit oder Sache, für die wir mit der Erbringung von Rechtsdienstleistungen beauftragt wurden.

Wir können auch Zahlungsinformationen wie Ihre Kreditkarten- oder Bankkontodaten sowie andere Informationen wie das Datum und die Uhrzeit Ihrer Transaktion erheben.

3. QUELLEN PERSONENBEZOGENER DATEN

Wir können personenbezogene Daten aus den folgenden Quellen erhalten:

- direkt von unseren Mandanten oder über andere Informationen, die uns während der Mandatsbeziehung zwischen dem Mandanten und uns zur Verfügung gestellt werden;
- öffentlichen Quellen wie das Internet und Social-Media-Websites und
- Dritten, einschließlich Anbietern, die von uns oder unseren Mandanten beauftragt werden, Dienstleistungen in unserem Auftrag oder im Auftrag unseres Mandanten zu erbringen.

4. ZWECKE DER VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Die Rechtsanwaltsgesellschaft verarbeitet personenbezogene Daten in Verbindung mit unseren Mandanten und zur Erbringung von Rechtsdienstleistungen an unsere Mandanten – insbesondere, um die Bereitstellung der Dienstleistungen zu ermöglichen, um auf Anfragen zu antworten und für sonstige berufliche Tätigkeiten für unseren Mandanten. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten kann eine gesetzliche Anforderung für die Erbringung von Rechtsdienstleistungen sein (d. h. zur Prüfung von Interessenkonflikten oder zur Einhaltung von Gesetzen zur Bekämpfung von Geldwäsche), und wir können in solchen Fällen ohne die erforderlichen personenbezogenen Daten keine Rechtsdienstleistungen erbringen.

Wir sind auch berechtigt, personenbezogene Daten zu verarbeiten, um unseren gesetzlichen und regulatorischen Verpflichtungen, unseren vertraglichen (einschließlich vorvertraglichen) Verpflichtungen gegenüber unseren Mandanten zur Erbringung der Dienstleistungen an sie nachzukommen und für unsere eigenen berechtigten Interessen.

Wenn Sie der Mandant sind, sind Zahlungsinformationen auch für die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen und uns und/oder auf Ihren Wunsch für Maßnahmen vor dem Abschluss eines Vertrags erforderlich.

Wenn Sie nicht der Mandant sind, ist die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für unsere berechtigten Interessen und die unserer Mandanten erforderlich, nämlich für die Verwaltung der Rechtsdienstleistungen.

Auf der Grundlage unserer berechtigten Interessen und soweit es nach geltendem Recht zulässig ist, können wir personenbezogene Daten von Mitarbeitern, die von unseren Mandanten beschäftigt oder beauftragt werden, sowie von anderen Kontakten für Geschäftszwecke und Marketingzwecke verarbeiten, wie z. B. den Versand von LawFlashes und anderen rechtlichen Updates, sowie Einladungen zu Seminaren, Webinaren und anderen Veranstaltungen, die von der Rechtsanwaltsgesellschaft gehostet oder gesponsert werden. Betroffene Personen können diese Marketingmitteilungen jederzeit abbestellen. Wir werden diese personenbezogenen Daten ohne ausdrückliche Einwilligung nicht für weitere Zwecke verwenden, es sei denn, wir haben einen anderen rechtmäßigen Grund, diese Informationen gemäß den Datenschutzgesetzen zu verwenden.

Die Rechtsanwaltsgesellschaft kann Ihre personenbezogenen Daten unter Verwendung von (i) Cloud-Diensten und (2) künstlicher Intelligenz (einschließlich portabler Modelle) in einer geschlossenen, eigenen Umgebung verarbeiten. Solche Cloud-Dienste und Dienste künstlicher Intelligenz können in den Vereinigten Staaten (USA), im Vereinigten Königreich (UK) und/oder in anderen Ländern gehostet werden, auch in solchen, die nicht dasselbe Datenschutzniveau bieten wie die Rechtsordnung, in der Sie ansässig sind.

Die Rechtsanwaltsgesellschaft geht bei der Auswahl dieser Dienste mit der gebotenen Sorgfalt vor und stellt sicher, dass angemessene technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen getroffen werden, um Ihre personenbezogenen Daten bei der Nutzung dieser Dienste zu schützen.

Wir werden personenbezogene Daten nicht für eine automatisierte Entscheidungsfindung, einschließlich Profiling, verwenden.

5. OFFENLEGUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Im Folgenden finden Sie Fälle, in denen wir personenbezogene Daten an andere Parteien weitergeben können (innerhalb oder außerhalb Ihres Wohnsitzlandes):

- um das Gesetz einzuhalten oder auf zwingende gerichtliche Aufforderungen zu reagieren (wie einen Durchsuchungsbefehl oder eine gerichtliche Anordnung) oder um auf ein Auskunftsverlangen von einer Aufsichts- oder sonstigen Behörde zu reagieren oder im Rahmen eines eingetretenen oder erwarteten Rechtsstreits oder anderweitig für rechtliche Zwecke, d. h. an andere Anwaltskanzleien, Gerichte oder Behörden, um die Rechte unserer Mandanten zu wahren und/oder Dienstleistungen an unsere Mandanten zu erbringen; und/oder
- zum Schutz der Rechte, des Eigentums oder der Sicherheit der Rechtsanwaltsgesellschaft oder eines unserer jeweiligen verbundenen Unternehmen, unserer Geschäftspartner oder Mandanten oder anderweitig für berechtigte geschäftliche Interessen der Rechtsanwaltsgesellschaft und/oder unserer verbundenen Unternehmen und in Übereinstimmung mit den Datenschutzgesetzen und/oder
- an andere Anwaltskanzleien, Gerichte und Behörden zur Wahrung der gesetzlichen Rechte unserer Mandanten oder in Übereinstimmung mit Rechtsstreitigkeiten und zur Erbringung unserer

Rechtsdienstleistungen gemäß den Vereinbarungen mit unseren Mandanten;

- an ein anderes Unternehmen im Zusammenhang mit dem Verkauf, der Abtretung, der Fusion oder einer anderen Übertragung des gesamten oder eines Teils des Unternehmens der Rechtsanwaltsgesellschaft an dieses Unternehmen. Wir werden verlangen, dass sich die Empfänger verpflichten, diese personenbezogenen Daten gemäß den Datenschutzgesetzen zu schützen;
- an Dritte, die IT-Support, technische und organisatorische Dienstleistungen erbringen, Rechtsberater, Wirtschaftsprüfer oder andere Berater und Dienstleister (die Cloud-Speicher umfassen oder beinhalten können). Die Rechtsanwaltsgesellschaft wird bei der Auswahl dieser Anbieter angemessene Sorgfalt anwenden. Unter anderem wird die Rechtsanwaltsgesellschaft verlangen, dass die Anbieter sich schriftlich verpflichten, geeignete technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz der personenbezogenen Daten zu führen, personenbezogenen Daten nur gemäß den Weisungen der Rechtsanwaltsgesellschaft und zu keinen anderen Zwecken zu verarbeiten und die in dieser Erklärung vorgesehenen Datenschutz- und Sicherheitsstandards einzuhalten.

6. INTERNATIONALE ÜBERMITTLUNGEN PERSONENBEZOGENER DATEN

Aufgrund der weltweiten Tätigkeit der Rechtsanwaltsgesellschaft werden einige personenbezogene Daten von uns außerhalb der EU und des Vereinigten Königreichs verarbeitet, einschließlich in den Vereinigten Staaten, China, Japan, Singapur, den Vereinigten Arabischen Emiraten, Saudi Arabien, Kasachstan und Hongkong, und können in dem jeweiligen Land gespeichert werden, in dem sich die lokale Niederlassung befindet. Die Rechtsanwaltsgesellschaft ergreift angemessene

Schritte, um die Privatsphäre und Sicherheit aller Kategorien personenbezogener Daten zu schützen, wie es gemäß den Datenschutzgesetzen erforderlich ist. In diesen Fällen erfüllen wir die Anforderungen für Datenübermittlungen aus der EU, dem EWR und dem Vereinigten Königreich in Länder mit unzureichendem Datenschutz und haben Standardvertragsklauseln in der vom Vereinigten Königreich und der Europäischen Kommission genehmigten Form auf der Grundlage von Datenschutz-Folgenabschätzungen im erforderlichen Umfang umgesetzt. Für unsere Niederlassungen in Frankfurt und München nutzen wir die Form einer Datenschutzgarantie. In bestimmten anderen Fällen kann sich die Rechtsanwaltsgesellschaft bei ihren Datenübermittlungen außerhalb der EU und des Vereinigten Königreichs auf die Ausnahmen in Artikel 49 DSGVO verlassen, wie z. B. die ausdrückliche Einwilligung der betroffenen Person oder wenn die Übermittlung für die Begründung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

Die Sicherheitsmaßnahmen der Rechtsanwaltsgesellschaft zum Schutz der personenbezogenen Daten werden nachfolgend in dieser Erklärung beschrieben. Wir gestatten Dritten keinen Zugriff auf diese personenbezogenen Daten, es sei denn, dies ist nach geltendem Recht oder in Übereinstimmung mit dieser Erklärung erforderlich oder zulässig. Wir können diese personenbezogenen Daten gegenüber unseren Unterauftragnehmern, Vertretern, Rechtsberatern, Wirtschaftsprüfern und anderen relevanten Unternehmensberatern wie oben angegeben offenlegen oder ihnen den Zugriff darauf gestatten. Die Empfänger können sich in Ländern, einschließlich der Vereinigten Staaten, befinden, die nicht das Datenschutzniveau bieten, das in den Datenschutzgesetzen vorgesehen ist. Das Vereinigte Königreich und Japan werden derzeit von der EU als angemessen für einen ausreichenden Schutz erachtet. Wir haben angemessene Maßnahmen getroffen, um zu gewährleisten, dass die Unternehmen personenbezogene Daten in Übereinstimmung mit dem geltenden Recht verarbeiten.

Bitte beachten Sie, dass unsere IT-Systeme, einschließlich E-Mails, auf Servern in den USA gehostet werden und alle Daten dort gespeichert sind.

7. RECHTSGRUNDLAGE FÜR DIE VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Die vertraglichen (und vorvertraglichen) und gesetzlichen Verpflichtungen der Rechtsanwaltsgesellschaft sowie ihre berechtigten Geschäftsinteressen nach den Datenschutzgesetzen bilden die Rechtsgrundlage für die in dieser Erklärung vorgesehene Verarbeitung. Zu den berechtigten Interessen der Rechtsanwaltsgesellschaft oder denjenigen eines Dritten gehört unser Bedarf für die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten in Gerichtsverfahren, Ermittlungsverfahren, bei aufsichts- oder sonstigen behördlichen Anfragen oder für andere rechtliche oder aufsichtsbehördliche Zwecke, die die Rechtsanwaltsgesellschaft und/oder ein verbundenes Unternehmen der Rechtsanwaltsgesellschaft betreffen, und dabei kann es auch erforderlich sein, dass Ihre personenbezogenen Daten in Drittländer mit unterschiedlichen Datenschutzgesetzen übermittelt werden.

8. DATENSICHERHEIT

Wir verstehen, dass die sichere Speicherung personenbezogener Daten eine wesentliche Anforderung der Datenschutzgesetze ist, und deshalb setzen wir physische, technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen um, um personenbezogene Daten vor vorhersehbaren Risiken zu schützen, wie vor versehentlicher, rechtswidriger oder unbefugter Nutzung, Einsichtnahme, Offenlegung, Vernichtung, Verlust oder Veränderung, unabhängig davon, ob sie in Ihrer lokalen Rechtsordnung, in den Vereinigten Staaten oder andernorts verarbeitet werden. Im Einzelnen hat unser Informationssicherheitsteam Richtlinien, Standards und Verfahren entwickelt, um präventive und der Aufdeckung dienende operative Kontrollen zu unterstützen und durchzusetzen, damit die Vertraulichkeit, Integrität und

Verfügbarkeit unserer Mandantendaten gewährleistet wird, wie z. B. Protokollerfassungsanalyse und Ereigniskorrelation, Gebäudeschutz, Kontosicherheit, physische Sicherheit, Benutzerzugriff, Verschlüsselung, Verhinderung von Datenverlust und Schwachstellenmanagement. Darüber hinaus müssen die Mitarbeiter der Rechtsanwaltsgesellschaft jährlich den Verhaltenskodex der Rechtsanwaltsgesellschaft sowie die Vertraulichkeits- und Datensicherheitsrichtlinien lesen und bestätigen. Die Mitarbeiter müssen auch an Online-Schulungen zum Datenschutz und zur Sicherheit teilnehmen.

Obwohl wir uns in gutem Glauben bemühen, die Informationen, die wir von und im Auftrag unserer Mandanten erhalten, in einer sicheren Betriebsumgebung zu speichern, die der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, können wir keine vollständige Sicherheit garantieren. Während wir daran arbeiten, die Integrität und Sicherheit unseres Netzwerks und unserer Systeme zu gewährleisten, können wir nicht garantieren, dass unsere Sicherheitsmaßnahmen externe „Hacker“ daran hindern werden, diese Informationen illegal zu erhalten.

9. AUFBEWAHRUNG, AUSKUNFT UND RICHTIGKEIT PERSONENBEZOGENER DATEN

Wir möchten personenbezogene Daten sachlich richtig und auf dem neuesten Stand halten. Wir bewahren die personenbezogenen Daten für die Dauer des Mandats und, je nach der jeweiligen Rechtsordnung, in der sich ein Mandant befindet, sieben oder 10 Jahre lang nach Mandatsbeendigung für rechtliche, regulatorische, Prüfungs- und steuerliche Anforderungen auf.

Nach geltendem Recht haben betroffene Personen das Recht, (jeweils gemäß den geltenden Gesetzen):

- sich zu erkundigen, ob wir personenbezogene Daten über sie verarbeiten, und Auskunft über diese Daten zu erhalten;
- die Berichtigung ihrer personenbezogenen Daten, die unrichtig sind, zu verlangen;

Morgan Lewis

- Informationen in Bezug auf die Richtlinien und Praktiken der Rechtsanwaltsgesellschaft in Bezug auf ihre personenbezogenen Daten zu erhalten;
- ihre personenbezogenen Daten an einen Dritten zu übertragen (Datenübertragbarkeit);
- die Löschung ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen und
- die Einschränkung der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen oder ihr aus berechtigten Gründen zu widersprechen.

Um eines dieser Rechte auszuüben, können sich betroffene Personen unter <mailto:MLPrivacyOffice@morganlewis.com> an das Datenschutzbüro von Morgan Lewis wenden. Das Datenschutzbüro von Morgan Lewis dient als Datenschutzbeauftragter der Rechtsanwaltsgesellschaft gemäß der DSGVO. Darüber hinaus verfügt die Rechtsanwaltsgesellschaft über lokale Datenschutzbeauftragte, die für jede ihrer europäischen Niederlassungen zuständig sind und die über dieselbe E-Mail-Adresse kontaktiert werden können.

10. RECHT ZUR ÄUSSERUNG VON BEDENKEN

Betroffene Personen haben das Recht, gegenüber der Rechtsanwaltsgesellschaft oder einer Aufsichtsbehörde Bedenken bezüglich der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten durch die Rechtsanwaltsgesellschaft vorzubringen. Wenn Sie Bedenken bei der Rechtsanwaltsgesellschaft vorbringen möchten, wenden Sie sich bitte an das Datenschutzbüro von Morgan Lewis unter MLPrivacyOffice@morganlewis.com. Die für die Rechtsanwaltsgesellschaft zuständige Aufsichtsbehörde ist die Aufsichtsbehörde in dem Land, in dem sich die jeweilige Person befindet.

11. FRAGEN

Wenn Sie Fragen zu dieser Erklärung haben oder (a) Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten erhalten

oder sie überprüfen möchten oder mehr darüber erfahren möchten, wer Zugriff auf personenbezogene Daten hat, oder (b) eine sonstige Anfrage in Bezug auf personenbezogene Daten stellen möchten, wenden Sie sich bitte an das Datenschutzbüro von Morgan Lewis unter MLPrivacyOffice@morganlewis.com.

12. ÄNDERUNGEN DER ERKLÄRUNG

Sollten wir unsere Praktiken für personenbezogene Daten oder diese Erklärung ändern, werden wir eine überarbeitete Erklärung veröffentlichen und/oder andere Schritte unternehmen, um Sie gemäß den geltenden Gesetzen über die Änderungen zu informieren.